

Die neue Energiestadt Altdorf feiert ihren Erfolg

Das Energiestadt-Fest lockt aufs Unterlehn. Wer viel über Energie weiss, kann sogar für einen Tag ein Postauto gewinnen.

Altdorf trägt seit September die Auszeichnung Energiestadt. Das Label belegt, dass die Gemeinde sich fürs Stromsparen einsetzt, erneuerbare Energien fördert und auch in den Bereichen Mobilität und Bauwesen konsequent auf die Umwelt schaut. Doch was nützt das Umweltprogramm einer Gemeinde genau? Antworten auf diese Fragen gibt es am 25. April auf dem Unterlehn.

Wer Energie spart, spart Geld

An diesem Tag kann die Bevölkerung auf die Energiestadt-Auszeichnung anstossen. Denn an diesem Samstag erhält die Gemeinde offiziell das Label verliehen (siehe Kasten). Die ganze Bevölkerung ist aufs Unterlehn eingeladen. Dort zeigt eine Energiestadt-Ausstellung auf, was die Gemeinde für eine nachhaltige Zukunft tut.

Altdorf ist in guter Gesellschaft. Heute leben bereits mehr als 2,8 Millionen Menschen in einer der über 170 Energiestädten. Gemeinden, die sich im Programm engagieren, tun dies aber nicht bloss der Umwelt zuliebe. Wer heute auf nachhaltige Energienutzung achtet, spart Geld. Ein Beispiel: Werden Schulhäuser bei anstehenden Sanierungen besonders gut isoliert, kann viel Heizöl gespart werden. Dass sich so das Portemonnaie schonen lässt, weiss jeder, der noch eine Ölheizung in seinem Haus betreiben muss. Genauso wichtig für eine Energiestadt ist der Bereich Mobilität. Der öffentliche Verkehr und die Angebote für den Langsamverkehr fliessen in die Bewertung ein. SBB, Auto AG, Postauto und Mobility werden am 25. April auf dem Unterlehn präsent sein und ihre Angebote vorstellen.

1. Preis: Postauto

Energiesparen muss aber beileibe keine langweilige Angelegenheit sein. Das wird am Energiestadtfest Altdorf deutlich. Nebst Musik und einem Gastro-Betrieb sorgt ein Energiestadt-Wettbewerb mit tollen Preisen für Abwechslung. Wer die Wettbewerbsfragen richtig beantwortet kann mit etwas Glück für einen Tag ein Postauto gewinnen und damit eine Gesellschaft oder all seine Freunde herumchauffieren lassen. Weiter gibt es SBB-Tageskarten, Moosbad-Gutscheine, Bücher und ein Probeabo von Mobility zu gewinnen.

Wer sich stark genug fühlt, kann sich auf dem Frappé-Velo einen leckeren Drink erstrampeln. Statt mit Strom aus der Steckdose wird der Drink alleine mit Muskelkraft gemixt. Auch für die Kinder sind diverse Attraktionen geplant. Auch die Wasserkommission Altdorf wird mit einem Stand vertreten sein. Sie wird über die hervorragende Wasserqualität Auskunft geben und die Bevölkerung zum haushälterischen Umgang mit dem kostbaren Nass animieren.

Altdorf – Prima fürs Klima

Martina Schuler hat es auf den Punkt gebracht: «Prima fürs Klima», das ist der Slogan, der das Engagement der Energiestadt Altdorf treffend zusammenfasst und künftig im Energiestadt-Logo aufscheinen wird. Ausgewählt wurde dieser prägnante Spruch aus über dreissig Varianten. Martina Schuler musste nicht lange überlegen. Der Slogan war ein Geistesblitz. „Ich mag Wortspiele sehr gerne und habe einfach einen guten Reim auf den Begriff Klima gesucht.“ Und auch gefunden, wie man anfügen möchte. Für Martina Schuler gehört der haushälterische Umgang mit Energie zum guten Ton. Beim Zähneputzen wird das Wasser abgestellt, abends brennt nur in den benutzten Zimmern Licht und Martina Schulers Ehemann fährt mit dem Velo statt mit dem Auto zur Arbeit. Viele kleine Massnahmen, die eine positive Wirkung auf die Umwelt haben.

((KASTEN))

ENERGIESTADT-FEST ALTDORF

Samstag, 25. April, Unterlehn und Zeughaus. Standbetrieb 8.30 bis 13.30 Uhr mit Wettbewerb, Festwirtschaft. Highlight: Offizielle Übergabe des Labels Energiestadt, 10.30 bis 11.30 Uhr mit Gemeindepräsidentin Barbara Bär und Regierungsrat Markus Züst. Die Luzerner Stadträtin Ursula Stämmer wird im Namen des Trägervereins Energiestadt das Label würdigen.

BILDLEGENDE

Martina Schuler mit Sohn Marco und René Gasser von der Bauabteilung vor dem neuen Logo der Energiestadt Altdorf. Die Auszeichnung wird der Gemeinde Altdorf am 25. April offiziell übergeben.